



#NICHT
OHNE
MEINE
MÄDELS

www.fsvguetersloh.de

KABINENGEFLÜSTER



RasenBallsport Leipzig

12. Spieltag // Sonntag, 19. Februar 2023 // 11:00 Uhr

TÖNNIES
ARENA

FLEISCHSPEZIALITÄTEN DIREKT AB WERK



WIR SIND ON AIR.
Tipps und Tricks rund
ums Thema Fleisch!

Jetzt folgen:
NUHN SCHMECKT'S



TÖNNIES WERKSVERKAUF

Tönnies Werksverkauf GmbH, In der Mark 2, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Telefon: 0 52 42 / 961-390
Öffnungszeiten / Werksverkauf: Montag – Freitag: 8.00 Uhr – 19.00 Uhr, Samstag: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr



*Liebe Freund*innen des Frauenfußballs,*

das Jahr 2022 war für den FSV Gütersloh reich an Höhepunkten. Im allerletzten Spiel präsentieren wir aber noch einen ganz besonderen Leckerbissen: Zum Top-Spiel der 2. Bundesliga empfangen wir als Tabellenritter den Spitzenreiter RB Leipzig. Und weil unser „Wohnzimmer“, die Tönnies-Arena, anderweitig belegt ist, kehren wir für diese Partie in eine altherwürdige Spielstätte zurück – das Gütersloher Heidewaldstadion.

An unseren letzten Auftritt dort können sich vielleicht noch einige erinnern. Am 4. November 2012 liefen wir vor 643 Zuschauern zum Bundesligaspiel gegen den FF USV Jena auf; durch einen ärgerlichen Torwartfehler verloren wir mit 0:1. Besser sind die Erinnerungen an unser letztes Zweitligaspiel im Heidewald. Vor der damaligen Rekordkulisse von 1.502 Zuschauern machte der FSV am 6. Mai 2012 mit einem 15:0-Sieg über den MTV Mellendorf den Aufstieg in die Bundesliga perfekt. An den Erfolg von damals sowie die Stimmung auf den Rängen und dem Rasen wollen wir heute anknüpfen.

Dass wir Leipzig selbst mit einem Sieg nicht von der Tabellenspitze verdrängen können, ist eine Folge der Niederlagen in den letzten beiden Spielen. Leider hat es das Team gegen Hofenheim und in Wolfsburg nicht geschafft, das volle Potenzial abzurufen und die glänzende



Ausgangsposition zu behaupten. Trotz der aktuellen Enttäuschung überwiegt beim Blick auf den bisherigen Saisonverlauf jedoch ganz klar das Positive. Viele von uns haben im Sommer nicht damit gerechnet, dass wir uns am Ende des Jahres mit dem Thema Bundesliga-Aufstieg beschäftigen müssen. Dies werden wir im Vorstand und im erweiterten Führungskreis in den nächsten Wochen angehen.

Mit dem Hallenmasters der B-Juniorinnen vom 13. bis 15. Januar 2023 wartet in der Winterpause noch eine zweite Herausforderung auf uns. Dieses Turnier ist für den FSV Gütersloh von großer Wichtigkeit – auch in finanzieller Hinsicht. Daher sind wir froh, dass sich wieder ein engagiertes Organisationsteam zusammengefunden hat, um das Großereignis ehrenamtlich zu stemmen. Mit einem Besuch in der Innenstadt-Sporthalle kann jeder von uns dazu beitragen, dass das Event ein Erfolg für den FSV Gütersloh wird.

Zum Abschluss möchte ich mich im Namen des Vorstands für die Unterstützung im Jahr 2022 bedanken. Ich wünsche allen FSV-Mitgliedern und allen Anhängern des Frauenfußballs friedliche und fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Michael Horstkötter
Geschäftsführer FSV Gütersloh

IMPRESSUM

ADRESSE:
FSV GÜTERSLOH 2009 E. V.,
IN DER MARK 2,
33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK

HERAUSGEBER:
FSV GÜTERSLOH 2009 E. V.

REALISATION:
MICHAEL HORSTKÖTTER

ANZEIGEN:
TOBIAS NEUMANN,
BERND HILLEBRENNER

AUTOREN:
WOLFGANG TEMME, BORIS KESSLER

GESTALTUNG:
ZAHARA-DESIGN.COM

FOTOS:
DENNIS SEELIGE, BORIS KESSLER,
PETER SCHWEISSINGER

DRUCK:
TERRITORY, GÜTERSLOH



DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

12. Spieltag // Die Begegnungen

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein	
So, 19.02.2023	11:00 Uhr	FSV Gütersloh 2009	– RasenBallSport Leipzig	
Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein	Ergebnis
So, 18.12.2022	11:00 Uhr	FC Ingolstadt 04	– 1. FC Köln II	2:4
Sa, 04.02.2023	14:00 Uhr	1. FFC Turbine Potsdam II	– VfL Wolfsburg II	0:1
So, 05.02.2023	14:00 Uhr	SG 99 Andernach	– SC Sand	2:0
So, 05.02.2023	14:00 Uhr	1. FC Nürnberg	– FC Bayern München II	2:1
So, 05.02.2023	14:00 Uhr	SC Freiburg II	– Eintracht Frankfurt II	1:2
Mi, 08.02.2023	13:30 Uhr	FC Carl Zeiss Jena	– TSG Hoffenheim U20	1:3

Das nächste Auswärtsspiel:

Sonntag, 26. Februar 2023, 11:00 Uhr
beim SC Sand

Das nächste Heimspiel:

Sonntag, 5. März 2023, 11:00 Uhr
gegen den SC Freiburg II

die **thiel** gruppe.

automobile Leidenschaft seit 1929.



Für Sie – immer am Ball.



Nutzfahrzeuge



SEAT



CUPRA



Audi Service



SKODA Service



WESTFALIA

Auto-Zentrale Karl Thiel GmbH & Co. KG,
Karl-Thiel-Str. 1, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Tel. 05242 5905-0

www.thiel-gruppe.de

DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

Die Tabelle vor dem 12. Spieltag



Stand:	18. Februar 2023	SP	S	U	N	TORE	DIF.	PKT.
1.	RasenBallsport Leipzig	12	10	1	1	43:11	+32	31
2.	SG 99 Andernach	13	8	3	2	32:18	+14	27
3.	FC Bayern München II	13	7	2	4	19:15	+4	23
4.	1. FC Nürnberg	13	7	1	5	25:19	+6	22
5.	FSV Gütersloh 2009	12	6	3	3	26:13	+13	21
6.	TSG Hoffenheim U20	13	6	3	4	25:24	+1	21
7.	VfL Wolfsburg II	13	6	3	4	15:20	-5	21
8.	Eintracht Frankfurt II	13	6	2	5	23:21	+2	20
9.	SC Sand	13	4	3	6	10:15	-5	15
10.	SC Freiburg II	13	5	0	8	19:25	-6	15
11.	FC Ingolstadt 04	13	3	3	7	13:22	-9	12
12.	FC Carl Zeiss Jena	12	3	2	7	17:19	-2	11
13.	1. FC Köln II	12	2	3	7	14:34	-20	9
14.	1. FFC Turbine Potsdam II	13	1	1	11	9:34	-25	4

Der Meister und Platz 2 steigen in die 1. Bundesliga auf (II. Mannschaften können jedoch nicht aufsteigen). Die Plätze 12 – 14 steigen in die Regionalliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.

K60®
GITTERROST SYSTEME

DESIGNGITTERROSTE
für Terrasse, Balkon und Garten

Wir beraten Sie gerne!
+49 5248 82349-0
Werktags 07:30 bis 17:30 Uhr

www.designgitterroste.de

★★★★★
Gitterroste online bestellen:
www.gitterrostkonfigurator.de

K60-Gitterrostsysteme GmbH & Co.KG
Grüner Weg 13
D 33449 Langenberg

ERSTKLASSIG SEIT 1927

SUPER BERATUNG

GRÖSSTE AUSWAHL

WIESELFLINKER SERVICE

Doda
OPTIKEREI

Kolbeplatz 6
33330 GÜTERSLOH
Tel. 05241/92120

Paderborner Str.21
33415 VERL
Tel. 05246/3568

MYKITA BERLIN
OAKLEY
Cartier
CHANEL
GIORGIO ARMANI
MARKUS T
PRADA
Ray-Ban
DOUCE GARBANA
PORSCHE DESIGN
Persol

WWW.DODT.DE



HERZLICH WILLKOMMEN BEIM FSV

Unser Gast RasenBallSport Leipzig

Als RB Leipzig im Jahr 2016 begann, sich auch im Frauenfußball zu engagieren und mit einem Team in der Landesliga Sachsen startete, hoffte man, in fünf Jahren die Bundesliga erreicht zu haben. Etwas mehr Geduld musste man bei den „Roten Bullen“ dann aber doch haben. Zwar gelang der sofortige Aufstieg in die Regionalliga, aber hier musste man drei Spielzeiten verbringen, um den nächsten Schritt zu schaffen. Seit 2020 spielt RasenBallSport Leipzig zusammen mit dem FSV Gütersloh in der 2. Liga – und zweimal sprang Rang drei heraus. In der laufenden Saison aber scheinen die RB-Frauen auf gutem Weg, das Ziel von Verein und Konzern zu erreichen. Nach 11 von 26 Spielen liegt das Team mit 28 Punkten und fünf Zählern Vorsprung an der Tabellenspitze.

Um endlich den Durchbruch und den Sprung ins Oberhaus zu schaffen, stellte man vor der Saison die Weichen. Mit Luca Graf (Turbine Potsdam), Elvira Herzog (1. FC Köln) und Fatma Sakar (SC Sand) verpflichtete der Klub drei weitere Spielerinnen mit Bundesliga-Erfahrung. Zudem heuerten die slowenische Nationalspielerinnen Korina Janez und die Dänin Christina Beck in Leipzig ein. Damit wurde der Abgang von fünf Spielerinnen sowie das Karriereende von Madlen

DER KADER VON RB LEIPZIG IN DER SAISON 2022/23:

Tor: Gina Schüller, Elvira Herzog, Eve Boettcher /

Abwehr: Frederike Kempe, Johanna Kaiser, Anika Metzner, Josefine Schaller, Louise Ringsing, Victoria Krug, Christina Beck, Fatmar Sakar /

Mittelfeld: Lea Mauly, Korina Janez, Gianna Rackow, Barbara Brecht, Lea-Sophie Misch, Jenny Hipp, Luca Graf, Larissa Schreiber /

Angriff: Maria Cristina Lange, Vanessa Fudalla, Kyra Spitzner, Marlene Müller, Medina Dešić /

Trainerteam: Sportliche Leiterin Viola Odebrecht, Trainer Saban Uzun, Co-Trainer Marius Nowoisky, Co- und Individualtrainerin Anja Mittag, Athletik-Trainer Maximilian Ewald, Torwart-Trainer Niko Sternberg, Physiotherapeutin Ria Dörtenbach, Sportpsychologin Frederike Veit, Mannschaftsleiter Karsten Klein //

Frank qualitativ mehr als kompensiert. Zudem gab es einen Wechsel auf der Trainerposition. Anstelle von Katja Greulich, die zum FC Basel in

die Schweiz wechselte, übernahm Saban Uzun das Kommando. Der 35-Jährige blickt auf Stationen als Bundesligatrainer beim VfL Sindelfingen und als U23-Coach beim VfL Wolfsburg zurück.

Die Zwischenbilanz in der 2. Liga ist ausgezeichnet. Leipzig erzielte mit 38 die meisten Tore aller Teams und kassierte mit 11 die wenigsten Gegentreffer. Die einzige Niederlage gab es am 6. November daheim mit 2:3 gegen den Tabellenzweiten SG Andernach. Ansonsten gab das Team nur mit dem 1:1 beim FC Bayern München II einen Punkt ab. Dafür landete es zwei Kanter Siege gegen den 1. FC Köln II (10:2) und die U20 der TSG Hoffenheim (8:0). Zuletzt drehten die Leipzigerinnen einen 0:1-Rückstand und fuhren noch einen ungefährdeten 5:2-Heimsieg über den SC Freiburg II ein. Dabei gelang Stürmerin Vanessa Fudalla ein lupenreiner Hatrick innerhalb von nur 13 Minuten. Kein Wunder, dass Fudalla nun die aktuelle Torejägerliste der 2. Bundesliga anführt: Die 21-Jährige, eine vielfache U-Nationalspieler, war bereits zwölf Mal erfolgreich.

Mit Frederike Kempe gehört auch eine frühere Spielerin des FSV Gütersloh zum RB-Kader. Die 25-jährige Außenverteidigerin bestritt von 2012 bis 2015 insgesamt 33 U17-Bundesligaspiele sowie 17 Frauen-Zweitligaspiele für den FSV. Nach sechs Jahren bei Bayer Leverkusen steht „Frede“ seit 2021 in Leipzig unter Vertrag.

An Spiele gegen RB Leipzig hat man beim FSV Gütersloh gemischte Erinnerungen. In der vergangenen Saison setzte es eine 1:6-Klatsche in Leipzig und eine 1:4-Niederlage in der Tönnies-Arena. In der Spielzeit davor holten die Gütersloherinnen indes mit Siegen daheim (4:1) und auswärts (2:0) die volle Ausbeute von sechs Punkten.

Für Furore sorgte RB Leipzig vor vier Wochen im DFB-Pokal. Im Achtelfinale gelang dem Zweitligisten trotz eines 0:1-Rückstands ein 2:1-Triumph über den Top-Bundesligisten Eintracht Frankfurt. Nun macht man sich Hoffnungen auf das Erreichen des Halbfinals, denn der Viertelfinalgegner am 28. Februar 2023 ist der abstiegsbedrohte Erstligist SGS Essen. ■

BE PART OF THE FAMILY!

Der FSV-Fanshop

Holt Euch die Fanartikel und zeigt Eure Verbundenheit zum FSV Gütersloh 2009.



* Mitglieder erhalten 20 % Rabatt auf das Trikot und 10 % Rabatt auf alle anderen Fanartikel.



Das Offizielle FSV-Trikot auf Wunsch mit Beflockung ab 69,95 Euro inkl. MwSt. und Versand

UNSER ONLINE-SHOP MIT INFOS ZU DIESEN UND VIELEN WEITEREN ARTIKELN UNTER:

www.fsvguetersloh.de

VFL WOLFSBURG II – FSV 1:2

Sprung auf Platz 2 leider verpasst

Es lief so gut. Nach der ersten Saisonniederlage in Ingolstadt hatte unser Zweitligateam mit dem 4:0-Heimsieg über den 1. FC Köln II und dem 2:1-Erfolg beim FC Bayern München II sofort wieder in die Erfolgsspur zurückgefunden. Die Form schien zu passen, um sich mit Siegen über zwei weitere Bundesliga-Reserven in Position zu bringen für den Angriff auf die Tabellenspitze.

Doch es kam ganz anders. Konnte man die 0:2-Heimniederlage gegen die U20 der TSG Hoffenheim noch als Ausrutscher interpretieren, stimmte auch bei der 1:2-Enttäuschung am vergangenen Sonntag beim VfL Wolfsburg II die Leistung nicht. Nun hat das Flaggschiff des FSV Gütersloh doppelten Grund, im Jahresfinale gegen den Tabellenführer RB Leipzig für Wiedergutmachung zu sorgen. Der Schaden der letzten Niederlage ist insofern begrenzt, als sich auch der Tabellenzweite SG 99 Andernach mit dem 0:2 gegen Ingolstadt einen Aussetzer leistete. Der Rückstand auf Leipzig beträgt zwar acht Punkte, doch der zweite Aufstiegsplatz ist weiterhin nur drei Zähler entfernt. „Uns ist ein wenig die Ballsicherheit und Handlungsschnelligkeit abhanden gekommen. Beides müssen wir uns wieder neu erkämpfen“, sagte Cheftrainerin Britta Hainke, bevor sie mit ihrem Team in die letzte Trainingswoche startete.

Gegenüber dem Hoffenheim-Spiel hatten Hainke und Trainer Sammy Messalkhi die Anfangsformation in Wolfsburg dreifach geändert. Anstelle von Jacqueline Manteas, Jacqueline Baumgärtel und Lena Strothmann liefen im Stadion Elsterweg Anna Höfker, Hedda Wahle und Celina Baum auf. Etwas überraschend begann der im 4-4-2 startende FSV mit Shpresa Aradini und Paula Reimann als Sturmspitzen. Einen



Traf nicht gegen die TSG, aber in Wolfsburg: Jacqueline Baumgärtel

offensiven Effekt hatten die Personalmaßnahmen allerdings nicht. „In der ersten Halbzeit haben wir diesbezüglich gar nicht stattgefunden“, monierte Britta Hainke. Tatsächlich brachten es die Gütersloherinnen auf einen einzigen (harmlosen) Torschuss von Aradini in der 41. Minute. Und die gute Möglichkeit nach einer Flanke von Rechtsverteidigerin Marah Tayeh (36.) verschenkte die unbedrängte Celina Baum durch eine schlechte Ballannahme. Allerdings ließ der FSV auch keine gegnerische Torchance zu, so dass der 0:0-Pausenstand das Spiel korrekt widerspiegelte. „Wir haben die eroberten Bälle viel zu schnell wieder verloren, es kamen überhaupt keine Ballstaffetten zustande“, bedauerte die Trainerin.

Nach der Pause stellte der FSV intern um, und Aradini wechselte wieder auf die Position acht ins Mittelfeld. Doch es gab weiterhin kein systematisches Durchkommen. Die beste Chance bot sich in der 51. Minute Leonie Kreil. Bei ihrer besten Aktion ließ sich die Stürmerin den Ball aber von einer Wolfsburger Abwehrspielerin noch vom Fuß spitzeln. Die anschließende Ecke brachte ebenso wenig Torgefahr wie alle anderen Hereingaben von der Eckfahne. Auch die Freistöße, wie der aus 22 Metern von Hedda Wahle in der 68. Minute, missglückten. Mehr Zug zum Tor hatte in dieser Phase der VfL Wolfsburg. Der

weiter Seite 12



SPORT WECKENBROCK
Telefon 05247 / 92 59 15





WÄHLE D IN TEAM

PREMIUM



www.jako.de

STRIKER 2.0



BRÖSKAMP

TOURISTIK INTERNATIONAL

Urlaubs- und Erlebnisreisen
 Fluss-Kreuzfahrten
 Rund- und Studienreisen
 Geführte Radwander-Touren
 Städtereisen • Kurz- und Clubreisen
 Musicals und Events

Bus-Charter für 17 bis 82 Personen
 für Clubs und Vereine

Berliner Ring 53 • 33428 Harsewinkel
 Telefon (0 52 47) 92 31-0 • Fax (0 52 47) 92 31-31
 E-Mail: info@broeskamp-online.de
www.broeskamp-busreisen.de

Partner des

FSV Gütersloh
2009 e. V.

Bitte fordern Sie unseren
 aktuellen Reisekatalog an!



Schussversuch von Tessa Blumenberg (52.), den Marah Tayeh im letzten Moment noch zur Ecke blockte, war eine Warnung. Zwei Minuten später kassierte der FSV das 0:1. Nach einem trockenen 16-Meter-Lattenschuss von Blumenberg schoss Chiara-Sophie Silberstorff den Abpraller ins Netz.

Etwas mehr positive Wildheit und Lust zur Attacke kam erst durch die Einwechslung von Jacqueline Baumgärtel (64.) ins Gütersloher Spiel. Sie war es auch, die in der 82. Minute mit einem 18-Meter-Schuss spektakulär in den Winkel traf.

Allerdings war dies nicht der Ausgleich, sondern nur der Anschlusstreffer zum 1:2. Wolfsburg hatte nämlich zwei Minuten zuvor durch Blumenberg mit einem Schlenzer über Rolle hinweg das 2:0 erzielt. Die risikoreiche Schlussoffensive brachte unserem Team keine Torchance mehr, sondern bescherte Jacqueline Baumgärtel in der letzten Aktion noch eine schmerzhaft Fußprellung. Manch andere Unparteiische hätte dabei auf Elfmeter entschieden, doch die Leipzigerin Christine Weigelt sah kein Foul, sondern piffte die Partie ab. ■

IM GESPRÄCH MIT SHPRESA ARADINI

„Mein Traum bleibt Bundesliga!“



Beim Blick auf die Tabelle der 2. Frauen-Bundesliga spricht Shpresa Aradini Klartext: „Man kann sich die Zahlen nicht schönreden.“ Die beiden Niederlagen gegen Hoffenheim und Wolfsburg haben ihr Team zurückgeworfen. „Es fehlte die Gier. Vielleicht ist auch der Akku etwas leer gewesen“, mutmaßt sie. Aber Shpresa Aradini wäre nicht Shpresa Aradini, wenn sie nicht vor allem nach vorne nach blicken würde: „Was war, das war. Jetzt kommt Leipzig. Da wollen wir es besser machen.“

Was die 28-Jährige antreibt, ist neben ihrem Optimismus und ihrer Gute-Laune-Mentalität ihr Ehrgeiz. Auf die Frage, ob sie von der Bundesliga träumt, antwortet sie wie aus der Pistole geschossen: „Immer.“ Und sie weiß, wovon sie träumt. Als einzige Spielerin aus dem aktuellen Kader war sie schon in der Saison 2012/2013 dabei, als der FSV Gütersloh im Oberhaus spielte. „Ich weiß also, was welches Zeitpensum die Bundesliga bedeutet und was dafür auf der Strecke bleibt. Aber ich will es unbedingt noch mal aus eigener Kraft schaffen.“ Würde es am Ende dieser Saison gelingen, wäre ein famoser Kreis geschlossen. 2011 kam sie

von ihrem Heimatverein in Wadersloh, einem Kreisligisten, zum FSV, und sicherte sich auf Anhieb einen Stammplatz im Regionalligateam. Schon in der Winterpause rückte sie unter Markus Graskamp in den Zweitligakader auf, der im Mai 2012 den Aufstieg in die 1. Liga perfekt machte. In den fast zwölf Jahren hat Sh-

presa Aradini auf DFB-Ebene trotz eines längerfristigen Ausfalls wegen eines Kreuzbandrisses insgesamt 216 Pflichtspiele für den FSV Gütersloh bestritten. Rechnet man Freundschaftsspiele und Regionalligaer Einsätze hinzu, dürften über 300 Partien zusammenkommen. Keine andere im Team hat so viel Erfahrung wie sie.

Dass sich in all den Jahren ihre Position auf dem Platz geändert hat, kann sie inzwischen gut akzeptieren: „Früher wollte ich nie in der Mitte spielen, sondern nur als Außenstürmerin.“ Seit Steffen Enges Trainerzeit ist sie nicht mehr so festgelegt, und auch das aktuelle Trainerteam setzt sie sowohl als Sturmspitze als auch auf der Position acht ein. „Ich bin variabler geworden“, beschreibt Aradini ihre Entwicklung. Sie weiß aber auch:

weiter Seite 14



Detlef Kropp | Niederlassungsleiter

Einfach frei im Kopf

Eine Frage der Haltung

Was dient dem unternehmerischen Fortschritt? Die Üblichkeit oder der Mut, dem Geübten davonzulaufen? Detlef Kropp berät jeden Tag Unternehmer aus der Region. Der 53-Jährige ist vertraut darin, mit seinen Kunden Gewohntes neu zu denken. Dabei können Meter von Papier mit Zahlen und Fakten Erzähltes und Erlebtes nicht ersetzen. Für ihn erzeugt die Haltung zu den Dingen den Unterschied. Egal, ob es um komplexe Finanzierungskonzepte geht, Lösungen für das Auslandsgeschäft oder das Zins- und Währungsmanagement: „Bei aller Vielschichtigkeit der Finanzthemen überzeugen im Handeln letztlich das Einfache, das Überlegte, das von Hand Gemachte, das Gespräch von Mensch zu Mensch, in dem Zeit ist für die Freiheit im Kopf“, sagt Detlef Kropp.

Erleben Sie die Haltung von Detlef Kropp – am Alten Markt 12!

■ WIR SPRECHEN TEUTO. SEIT 1862.

Detlef Kropp | Telefon 0521 305200-10
d.kropp@bankverein-werther.de
www.bankverein-werther.de



Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG



Fortsetzung von Seite 12

„Ich bin nicht mehr so schnell auf den Füßen wie vor acht Jahren.“ Ihre Bilanz als Offensivspielerin ist beachtlich: Neben 52 Toren in der 2. Liga traf sie auch elf Mal im DFB-Pokal – und niemand beim FSV bejubelt Tore so frenetisch wie sie. In dieser Saison hatten Anhänger und Mitspielerinnen erst zweimal das Vergnügen. „Luft nach oben ist immer“, lautet ihr Urteil über die persönliche Leistungsentwicklung. Die Fußballerin mit koso-vo-albanischen Wurzeln, die beruflich im Verkauf eines Autohauses in Wadersloh tätig ist, sagt allerdings auf sich selbst bezogen: „Ich bin ein sehr kritischer Mensch.“

Durchaus kritisch hatte sie vor dieser Saison auch die personelle Entwicklung beim FSV Gütersloh gesehen. „Eine ganz wichtige Achse ist gegangen, deswegen habe ich auch erst relativ spät

verlängert“, gibt sie zu: „Ehrlich gesagt, habe ich damit gerechnet, dass wir um den Klassenerhalt kämpfen müssen.“ Dass es anders kam, schreibt sie der erfolgreichen Kaderschmiede, dem Mix zwischen Jung und Alt sowie der guten Chemie im Team zu: „Wer bei uns spielt, spielt nicht für Geld. Bei uns wird jeder gut aufgenommen, wir sind wie eine kleine Familie.“ Dieser Zusammenhalt soll auch am Sonntag gegen RB Leipzig zum Erfolg verhelfen. „Die Spiele gegen Leipzig haben fast Derby-Charakter“, freut sich Shpresa Aradini auf das Duell. Dazu tragen auch gute persönliche Erinnerungen bei: Während der FSV in der Vorsaison beide Spiele verlor, gab es zuvor mit 4:1 und 2:0 zwei Siege – und jeweils gehörte „Shpre“, wie sie auf dem Platz gerufen wird, zu den Torschützin-
■



- **KOMPETENZ**
- **PERFEKTION**
- **ERFAHRUNG**



Dach-, Wand-, und Abdichtungstechnik

Stadtring Kattenstroth 96
33332 Gütersloh

Telefon: 0 52 41 2 11 75-0
Telefax: 0 52 41 2 11 75-49

info@paehler-dach.de
www.dachdecker-guetersloh.de

Kanzleien in der Villa Struck

WELSCH RECHTSANWÄLTE

Insolvenzberatung von A bis Z
Gesetzliche Betreuungen

Frank M. Welsch Ph. D. (RUS)

Doctor of Philosophy in Economics (RUS)

- Rechtsanwalt
- Fachanwalt für Steuerrecht und Insolvenzrecht
- Insolvenzverwalter

Sebastian Wietlake

- Rechtsanwalt
- Gesetzlicher Betreuer

MAURITZ RECHTSANWÄLTE

Dietrich Mauritz

- Rechtsanwalt
- Fachanwalt für Familienrecht
- Testamentsvollstrecker AGT

Ingrid Mauritz

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Mietrecht und Wohnungseigentumsrecht
- Mediatorin

CURATOR AG INSOLVENZVERWALTUNGEN

Kanzleien in der Villa Struck

Barkeystraße 30 | 33330 Gütersloh | Fon: +49 (0) 52 41.9 94 09-10
Fax: +49 (0) 52 41.9 94 09-09 | rae@villastruck.de | www.villastruck.de

IMMER AM BALL MIT UNS!



Reifen, Räder, Auto-Service.

Ihre Reifenspezialisten seit 1950.

Westring 93

33334 Gütersloh

Tel.: 05241 / 95750

www.kuzka.de

strengede

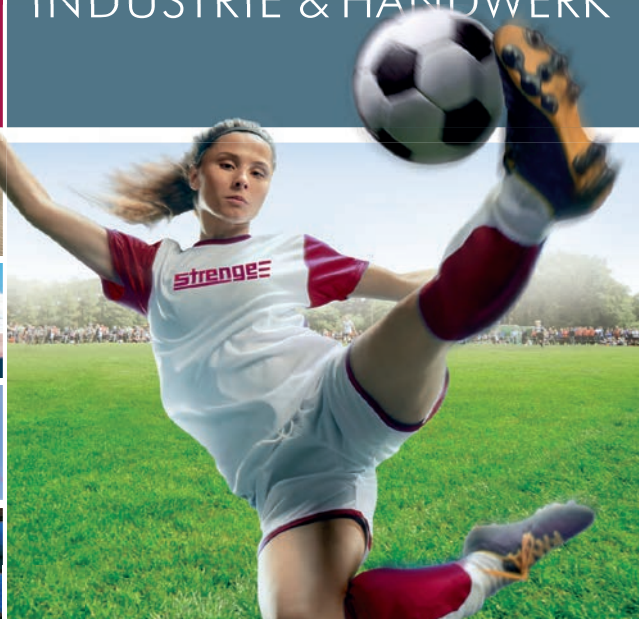
IHR PARTNER FÜR
INDUSTRIE & HANDWERK

VERPACKEN

REINIGEN

HEBEN & ZURREN

ARBEITSSCHUTZ



VOLLTREFFER!
20.000 Artikel!

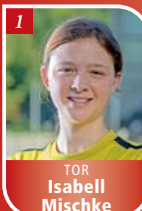
Nutzen Sie die Vielfalt aus unseren **4** Bereichen **Verpacken**, **Reinigen**, **Heben & Zurren** und **Arbeitsschutz**. Bei uns im Strengede-Shop finden Sie vom **Abroller** bis zum **Zurrgurt** alles, was die Industrie für ihren C-Artikelbedarf benötigt.

Über 20.000 Artikel im Shop: www.strengede.de

Strengede GmbH & Co. KG | Nordhorner Str. 35-45 | 33335 Gütersloh
info@strengede.de | Tel: (0 52 41) 74 02-0 | FAX: (0 52 41) 74 02-190



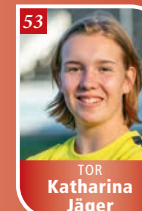
**Unser Kader
Saison 2022/23**



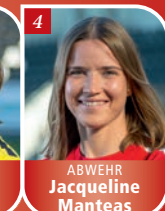
TOR
Isabell
Mischke



TOR
Sarah
Rolle



TOR
Katharina
Jäger



ABWEHR
Jacqueline
Mantees



ABWEHR
Pamela
Jahn



ABWEHR
Anna
Höfker



ABWEHR
Hedda
Wahle



ABWEHR
Josephine
Neß



ABWEHR
Maren
Tellenbröker



ABWEHR
Lilly
Stojan



ABWEHR
Madita
Sommer



ABWEHR
Olivia
Zitzer



MITTELFELD
Melanie
Schuster



MITTELFELD
Lisa
Gomulka



MITTELFELD
Demi
Pagel



MITTELFELD
Ronja
Leubner



MITTELFELD
Paula
Reimann



MITTELFELD
Emilia
Deppe



MITTELFELD
Klara
Junker



ANGRIFF
Marah
Tayeh



ANGRIFF
Celina
Baum



ANGRIFF
Finnja
Schriek



ANGRIFF
Jacqueline
Baumgärtel



ANGRIFF
Lena
Strothmann



ANGRIFF
Shpresa
Aradini



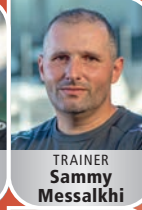
ANGRIFF
Jennifer
Moses



ANGRIFF
Leonie
Kreil



CHEF-TRAINERIN
Britta
Hainke



TRAINER
Sammy
Messalkhi



CO-TRAINERIN
Katrin
Lückel



TORWART-TRAINER
Michael
Weise



BETREUER
Marcell
Rosa



PHYSIOTHERAPEUTIN
Laura
Wollenberg



PHYSIOTHERAPEUTIN
Lioba
Schriek



GESCHÄFTSFÜHRER
Michael
Horstkötter



SPORTLICHER LEITER
Markus
Graskamp



1. VORSITZENDER
Sebastian
Knoch



LEITER MARKETING
Tobias
Neumann



STRATEG. BERATER
Chris Punnakkattu
Daniel



MANNSCHAFTSARZT
Dr. Marco
Miersbach



SUPPORT
Unsere
Fans

Unsere Partner und Sponsoren



HAUPTPARTNER



AUSRÜSTER



ÄRMELPARTNER



PLATIN PARTNER



GOLD PARTNER



SILBER PARTNER



BRONZE PARTNER



PARTNER



DER FSV GÜTERSLOH 2009 BEDANKT SICH BEI ALLEN PARTNERN UND SPONSOREN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!



DAS PERSPEKTIVTEAM DES FSV IN DER REGIONALLIGA WEST

14. Spieltag // Die Spielergebnisse

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein	Ergebnis
So, 04.12.2022	13:00 Uhr	DSC Arminia Bielefeld – FSV Gütersloh 2009 II		3:0
Sa, 03.12.2022	15:00 Uhr	VFR SW Warbeyen 1945 – Borussia Mönchengladbach		1:3
Sa, 03.12.2022	16:00 Uhr	Bayer 04 Leverkusen II – SGS Essen U20		0:1
So, 04.12.2022	13:30 Uhr	Sportfreunde Siegen – SC Fortuna Köln		0:2
So, 04.12.2022	14:30 Uhr	1. FFC Recklinghausen – FV Mönchengladbach		4:1
So, 04.12.2022	15:00 Uhr	VfL Bochum 1848 – Borussia Bocholt		1:3
So, 04.12.2022	15:15 Uhr	SpVg Berghofen – Vorwärts Spoho Köln		0:4
Nachholbegegnung vom 3. Spieltag				
So, 11.12.2022	13:00 Uhr	Borussia Bocholt – FSV Gütersloh 2009 II		6:0

Das nächste Heimspiel:
Sonntag, 5. März 2023, 13:00 Uhr
gegen den VfL Bochum 1848

Das nächste Auswärtsspiel:
Sonntag, 19. März 2023, 13:00 Uhr
beim FV Mönchengladbach

RESTAURANT ILIAS

GRIECHISCHE GASTSTÄTTE



INHABER:
VASILEIOS TSIAMATOS

HEIDEWALDSTRASSE 31
33332 GÜTERSLOH
TELEFON: 0 52 41/9 98 75 55
WWW.RESTAURANT-ILIAS.EU



STEUERKANZLEI
Oliver Jabs

KONTAKT

Stohlmannplatz 2
(1. Et. Deutsche Bank)
33330 Gütersloh
Tel. 05241 504695 - 0

info@steuer-jabs.de
www.steuer-jabs.de



Bestattungen Lohmann

www.Bestattungen-Lohmann.de

Friedhofstraße 33 - 33330 Gütersloh - Tel. 05241/38202
info@bestattungen-lohmann.de

- Kostenlose Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Organisation von Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Raum für Trauerfeiern, eigene Abschiedsräume
- Digitaler Nachlassdienst und Formalitätenportal





DAS PERSPEKTIVTEAM DES FSV IN DER REGIONALLIGA WEST

Die Tabelle vor der Winterpause

Stand: 18. Dezember 2022		SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
1.	● Borussia Bocholt	14	9	3	2	40:10	+30	30
2.	▲ Borussia Mönchengladbach	14	8	4	2	35:22	+13	28
3.	▼ VfL Bochum 1848	14	8	3	3	39:20	+19	27
4.	▲ SC Fortuna Köln	14	8	3	3	19:13	+6	27
5.	▼ Bayer 04 Leverkusen II	14	8	2	4	37:21	+16	26
6.	● SGS Essen U20	14	8	2	4	30:26	+4	26
7.	▲ DSC Arminia Bielefeld	14	7	2	5	26:12	+14	23
8.	▼ VfR SW Warbeyen 1945	14	6	3	5	27:20	+7	21
9.	● Sportfreunde Siegen	14	6	0	8	16:24	-8	18
10.	▲ Vorwärts Spoho Köln	14	4	4	6	26:40	-14	16
11.	▼ FSV Gütersloh 2009 II	14	4	2	8	13:26	-13	14
12.	▲ 1. FFC Recklinghausen	14	2	4	8	15:32	-17	10
13.	▼ FV Mönchengladbach	14	3	0	11	21:38	-17	9
14.	● SpVg Berghofen	14	1	0	13	7:47	-40	3

Der Meister steigt in die 2. Bundesliga auf. Die Plätze 12 – 14 steigen in die Westfalenliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.



TREFFSICHER UND ZIELGENAU zu perfekten Oberflächen!

INDIVIDUELLE BESCHICHTUNGSLINIEN FÜR UNTERSCHIEDLICHE WERKSTOFFE

Venjakob Maschinenbau – über 50 Jahre Innovationskraft in der Oberflächentechnik made in Germany
Oberflächenvorbehandlung | Beschichtung | Trocknungstechnik | Automation | Abluftreinigung

Venjakob
www.venjakob.de



Auch im Abschluss ohne Fortune: Lena Lückel und die „Zweite“

DSC ARMINIA BIELEFELD – FSV II 3:0
BORUSSIA BOCHOLT – FSV II 6:0

FSV II bleibt in Abstiegsgefahr

Zwischenzeitlich sah es so aus, als könne unsere Zweite nach dem Aufstieg in die Regionalliga den angestrebten Klassenerhalt ohne ganz große Sorgen schaffen. Doch wegen einer Durststrecke am Ende des ersten Saisonteils – aus fünf Spielen holte man nur einen Punkt – überwintert das Team von Trainer Mark-Oliver Stricker auf Rang elf, einem wahrscheinlichen Abstiegsplatz.

Besonders bitter war die 0:3 zum Rückrundenauftritt bei Arminia Bielefeld. „Ich habe noch nie so unverdient verloren“, sagte Teammanager Matthias Kaiser aufgrund der spielerischen Dominanz der FSV-Reserve. Die erlaubte sich allerdings den Luxus, sämtliche hochkarätigen Torchancen inklusive einem Elfmeter auszulassen. „Uns fehlt

eine Knipserin“, nennt Kaiser den Hauptgrund, warum die „Zweite“ so oft erfolglos bleibt.

Im Nachholspiel am vergangenen Sonntag in Bocholt wurde unser Perspektivteam dagegen ein Opfer individueller Abwehrfehler. Schon zur Pause lag sie mit 0:5 zurück, und am Ende stand eine 0:6-Niederlage. Zweimal war die Ex-Gütersloherin Nina Lange nicht zu halten, zweimal patzte Torhüterin Janina Sauer beim Versuch, den Ball weit aus dem Strafraum zu schlagen, und zweimal gelang die Kopfballabwehr nach einer Ecke und einer Flanke nicht. Während die Borussia-Anhänger ein pyrotechnisches Feuerwerk zündeten und der Stadionsprecher den Sieger lautstark zum „Herbstmeister“ kürte, verließen unsere Spielerinnen den Platz mit gesenkten Köpfen. An der Außenseiterrolle hatte von vorne herein kein Zweifel bestanden, weil mit Lena Lückel (familiär verhindert) und Svenja Hörenbaum (beruflich verhindert) das Herzstück der Defensive fehlte. Kurzfristig hatten auch noch die beiden von der „Ersten“ abgestellten Madita Sommer (krank) und Lilly Stojan (verletzt) abgesagt. Bedenklich stimmte angesichts des grundsätzlich großen Aufgebots, dass Teammanager Matthias Kaiser lediglich elf Feldspielerinnen und zwei Torhüterinnen in den Spielbericht eintragen konnte.

Weiter geht der Kampf um den Klassenerhalt erst am 5. März mit einem Heimspiel gegen den Tabellendritten VfL Bochum. ■



Ihre Gesundheit im Blick!

Apothekerin Nicola Forthaus

Wenkerstraße 5 • 59329 Wadersloh • Telefon: 0 25 23 95 94 94 • Telefax: 0 25 23 95 94 96
info@apotheke-wadersloh.de • www.apotheke-wadersloh.de

STECKVERBINDER-POWER MEETS FUSSBALL-POWER



www.conec.com/de

Seit über 40 Jahren entwickelt, produziert und vermarktet die CONEC Elektronische Bauelemente GmbH hochwertige Steckverbinder, Verbindungs- und Anschlussleitungen sowie Gehäusetechnik.

CONEC Produkte stehen für Präzision und finden Ihren Einsatz z. B. in der Automatisierungs-, Telekommunikations- und Energietechnik, aber auch im Maschinenbau, der Medizintechnik und der Luftfahrtindustrie.

Wir wünschen dem FSV Gütersloh und seinen Fans eine tolle Saison und freuen uns auf viele großartige Powerplays!



Du möchtest zukünftig im Team CONEC mitspielen?
Bewirb Dich jetzt! Jobs.conec.de



DIE U17 DES FSV IN DER B-JUNIORINNEN-BUNDESLIGA WEST/SÜDWEST

11. Spieltag // Die Spielergebnisse

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein	Ergebnis
Sa, 10.12.2022	13:30 Uhr	FSV Gütersloh 2009	– 1. FC Köln	1:1
Sa, 10.12.2022	11:00 Uhr		TuS Issel – VfL Bochum 1848	3:0
Sa, 10.12.2022	14:00 Uhr		TSV Schott Mainz – FC Speyer 09	2:0
Sa, 10.12.2022	14:00 Uhr		SG 99 Andernach – SGS Essen	1:3
Sa, 10.12.2022	14:00 Uhr		Bayer 04 Leverkusen – Borussia Mönchengladbach	9:1

Das nächste Auswärtsspiel:

Samstag, 4. März 2023, 14:00 Uhr
beim VfL Bochum 1848

Das nächste Heimspiel:

Samstag, 11. März 2023, 14:00 Uhr
gegen Borussia Mönchengladbach



**MANNSCHAFT
FÜR 90 MINUTEN.
FREUNDINNEN
FÜRS LEBEN.**



Folge uns auf  
unter DFB Mädels

DIE U17 DES FSV IN DER B-JUNIORINNEN-BUNDESLIGA WEST/SÜDWEST

Die Tabelle vor der Winterpause

Stand: 18. Dezember 2022		SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
1.	● Bayer 04 Leverkusen U17	11	11	0	0	57:5	+52	33
2.	● 1. FC Köln U17	11	8	1	2	23:7	+16	25
3.	● SGS Essen U17	11	8	0	3	25:7	+18	24
4.	● FSV Gütersloh 2009 U17	11	6	2	3	23:12	+11	20
5.	● Borussia Mönchengladbach U17	11	6	1	4	20:23	-3	19
6.	▲ TSV Schott Mainz	11	4	0	7	6:25	-19	12
7.	▲ TuS Issel U17	11	3	2	6	9:19	-10	11
8.	▼ SG 99 Andernach	11	3	1	7	13:25	-12	10
9.	● VfL Bochum 1848	11	1	1	9	9:42	-33	4
10.	● FC Speyer 09 U17	11	1	0	10	7:27	-20	3

Die Endrunde wird in zwei Halbfinalspielen und dem Finale ausgetragen. Für die Halbfinals qualifizieren sich die drei Staffelsieger sowie diesmal der Zweitplatzierte der Staffel Nord/Nordost. Die Plätze 9 – 12 steigen in die Regionalliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.



Wesseler

Gemeinsam in die Zukunft starten!

Containertransporte Wesseler GmbH
 Auf dem Platen 1-3 in 49362 Melle
www.wesseler.de / Tel. 05422 - 94560



FSV U17 – 1. FC KÖLN 1:1

U17 überwintert auf Rang vier

Die U17 des FSV Gütersloh hat sich mit einem Teilerfolg in die Winterpause der Bundesliga West/Südwest verabschiedet. Gegen den Tabellenweiten 1. FC Köln erreichten unsere B-Juniorinnen ein 1:1-Unentschieden, das zur Verteidigung des 4. Tabellenplatzes reichte. Christian Franz-Pohlmann war ausgesprochen stolz auf den Schlusssakkord seines Teams: „Der Auftritt in der 2. Halbzeit war richtig, richtig stark“, so der FSV-Trainer.

Die Stimmung auf der anschließenden Weihnachtsfeier in der Tönnies-Arena wäre noch besser gewesen, wenn die Gütersloherinnen in den 80 Spielminuten auch in der entscheidenden Kategorie überzeugt hätten – dem Toreschießen. „Man hat wieder deutlich gesehen, was uns in dieser Saison fehlt“, verwies Franz-Pohlmann zurecht auf das Auslassen zahlreicher Top-Chancen durch den Meister der vergangenen Saison. Zum Vergleich: Während Spitzenreiter Bayer Leverkusen in elf Spielen 57 Treffer erzielte, kam der FSV nur auf 23 Tore. Und während Leverkusen mit absolut weißer Weste 33 Punkte holte, brachte es Gütersloh mit sechs Siegen, zwei Unentschieden und drei Niederlagen „nur“ auf 20 Zähler. Immerhin zeigte unsere Mädels gegen die Kölnerinnen, dass sie mit den Top-Teams mithalten können. Gegen die „Geißböcke“ ist die Bilanz sogar positiv, denn im Hinspiel hatte es durch den Siegtreffer von Hanna Krohne einen 2:1-Triumph gegeben.

Das gleiche Ergebnis lag auch diesmal in der Luft, obwohl Krohne wegen Krankheit fehlte. Nach dem 0:1-Rückstand aus der 8. Minute – bei dem Treffer von Julia Schiffahrt reklamierte FSV-Abwehrspielerin Finja Kappmeier ein vorausgegangenes Handspiel – und einer noch nicht überzeugenden 1. Halbzeit sorgte Emily Kiske in



Gute Hinrunde mit der U17 gespielt: Cosma Abendroth

der 60. Minute für den 1:1-Ausgleich. Die aufgerückte Linksverteidigerin vollendete am langen Pfosten einen tollen Angriff, den Laura Nünning mit einer scharfen Hereingabe finalisiert hatte. Vorher und nachher erspielte sich unsere nun entschlossen pressende U17 eine Vielzahl ausgezeichneter Chancen, erlaubte sich allerdings den Luxus, sie allesamt wegen schwacher Abschlüsse ungenutzt zu lassen. Höhepunkte in dieser Beziehung waren ein Schuss von Jessica Heisinger, die den Ball in der 57. Minute aus fünf Metern über das leere Tor bugsierte sowie ein Kopfball von Cosma Abendroth in der 78. Minute. Dass Finja Kappmeier auch den Last-Minute-Freistoß aus 14 Metern (!) über die Latte jagte, überraschte nicht mehr. Zu den positiven Aspekten der Partie zählte Trainer Christian Franz-Pohlmann die starke Leistung der jungen Rechtsverteidigerin Laura Naccarato und der ebenfalls zum Jahrgang 2008 gehörenden Linna Hermsmeier, die in der 2. Halbzeit das Tor hütete.

Die Bundesliga pausiert bis zum 4. März 2023. Der FSV Gütersloh hat in der Vorbereitung auf den Neustart einige Freundschaftsspiele vereinbart, freut sich zuvor aber auf ein echtes Highlight: Vom 13. bis 15. Januar findet in der Innenstadt-Sporthalle an der Bismarckstraße das große Hallenmasters statt, die inoffizielle deutsche Hallenmeisterschaft. ■

SPITZENTECHNOLOGIE
AUS DER
REGION...



Wellkistenwerk
GROSS
Schnell. Passend. Verpackt.

... KOMMT GUT AN IN UNSERER

VERPACKUNG!



Wellkistenwerk Gross GmbH & Co. KG
Bockhorster Landweg 31 · 33775 Versmold · Fon 05423 9506-0 · Fax 05423 9506-22
info@wellkistenwerk.de · www.wellkistenwerk.de



FSV U16 – BAYER 04 LEVERKUSEN 1:0

U16 beendet Hinrunde als Achter

Den Temperaturen entsprechend lieferte unsere U16 im letzten Spiel des Jahres eine Zitterpartie. Erwärmen konnten allerdings die Leistung und das Ergebnis: Mit einem 1:0-Sieg über die U16 von Bayer Leverkusen kletterten die Gütersloherinnen in der Tabelle der U17-Regionalliga auf Rang acht. „Am Ende mussten wir zusehen, den Vorsprung über die Runden zu kriegen, aber der Erfolg war verdient“, urteilte Trainer Noah Henneböhle, der mit seinem Team und den Eltern anschließend eine Weihnachtsfeier mit guter Stimmung in der Tönnies-Arena erlebte.

Vom eigentlichen Saisonziel, der Qualifikation für die Aufstiegsrunde der Top-6, hatte sich der FSV nach dem schwachen Saisonstart – fünf Niederlagen in den ersten sechs Spielen – frühzeitig verabschieden müssen. Das Team bekam allerdings die Kurve, holte aus den folgenden sechs

Partien 13 Punkte und geht im Grunde ohne Sorgen in die Abstiegsrunde der auf den Rängen 7 bis 13 platzierten Vereine. „Wir spielen dort um die Tabellenspitze“, hofft Noah Henneböhle.

Gegen die Talente von Bayer Leverkusen machten es unsere Youngster unnötig spannend. Weil ein ganz früher Schuss von Assia Adas nur am Pfosten landete und weitere gute Chancen nicht zum Torerfolg führten, musste sich das Team zur Pause mit einer 1:0-Führung begnügen. Kapitänin Sophie Walters hatte in der 28. Minute wohl noch die Haarspitzen am Eckball, den Lucy Wisniewski mit Effet aufs Tor gedreht hatte. Glück hatten unsere überlegen und abgeklärt spielenden Mädels, dass Leverkusen in der 37. Minute per Freistoß nur die Latte traf. In der 2. Halbzeit konnte das Team die Dominanz nicht ganz beibehalten, leistete sich Ballverluste und wurde zunehmend nervöser. Für vorzeitige Erlösung hätte Wisniewski in der 75. Minute sorgen können, doch ihr Schuss klatschte an den Querbalken. Umso größer war der Jubel, als Schiedsrichter Markus Cinar die Partie nach 80 Minuten abpiff und der fünfte Saisonsieg unter Dach und Fach war. ■

GÜTSEL



**DAS MAGAZIN #1
PRINT, ONLINE,
SOCIAL MEDIA, APP**



VOLLTREFFER!



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Was der FSV Gütersloh 2009 und das Autohaus Brinker gemeinsam haben?

Wir sind immer für einen Volltreffer gut! Unser Autohaus-Team spielt bereits seit über 50 Jahren in einer eigenen Liga. Egal ob Privat- oder Businesskunde, Neu- oder Gebrauchtwagenangebot, Wartung oder Reparatur – wir sind die Nummer Eins für Ihren ŠKODA. Ihr Autohaus Brinker. Mehr unter: www.autohaus-brinker.de

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS BRINKER GmbH

Haller Straße 79
33334 Gütersloh
T 05241 96010
www.autohaus-brinker.de



NATÜRLICHE ERFRISCHUNG IM NEUEM LOOK.

GERMETA
*Gastro
Edition*



[germeta_meinequelle](https://www.instagram.com/germeta_meinequelle)

GERMETA
Meine Quelle seit 1679.

Powerplay

Die Beckhoff-Komponenten
für PC-basierte Steuerungen



www.beckhoff.com

Als Spezialist für Automatisierungstechnik und Industrie-4.0-Lösungen bietet Beckhoff PC-basierte Steuerungssysteme, die auf der ganzen Welt zum Einsatz kommen. Ob im Fußballstadion, in der Gebäudeautomation, in der Bühnen- und Showtechnik, in Windkraftanlagen oder im Maschinenbau: Mit den vier Steuerungskomponenten Industrie-PCs, I/O-Systeme, Antriebstechnik und Automatisierungssoftware deckt Beckhoff das komplette Anforderungsspektrum ab. Dem FSV Gütersloh und seinen Fans wünschen wir ein ebenso erfolgreiches Powerplay – und drücken die Daumen für eine siegreiche Saison 2022/2023!

New Automation Technology **BECKHOFF**